



## **Solarwärme-Systeme bewähren sich in der Antarktis**

*Bilanz nach der ersten Forschungssaison: Die Solaranlagen von Consolar funktionieren auch bei extremen Klimabedingungen reibungslos / Consolar stattet Polarstation jetzt mit weiteren Solarsystemen aus*

**Frankfurt am Main, 2. Februar 2011** – Die beiden Solarwärme-Systeme von Consolar, die Anfang 2010 auf der Forschungsstation „Princess Elisabeth“ der International Polar Foundation (IPF) in der Antarktis in Betrieb genommen wurden, haben selbst extremsten Klimabedingungen standgehalten und arbeiten einwandfrei – mit diesem positiven Ergebnis konnte Thomas Gillon von der belgischen Vertretung des deutschen Solarwärmeherstellers Consolar die Anlagen nach seiner Qualitätsprüfung vor Ort wieder verlassen. Darüber hinaus nahm er gleich einen neuen Auftrag mit nach Hause: Aufgrund der hohen Zufriedenheit möchte die belgische Polarstation die Solarsysteme jetzt zusätzlich erweitern und hat Consolar mit der Lieferung neuer Kollektoren und Wärmespeicher beauftragt, die in der laufenden Forschungssaison 2010/2011 installiert werden sollen.

Thomas Gillon hatte die Solarsysteme, die das 48-köpfige Forschungsteam der ersten CO<sub>2</sub>-freien Polarstation mit Heizwärme, Warmwasser und Trinkwasser versorgen, acht Wochen lang beobachtet und war dabei mehrfach zu beeindruckenden Ergebnissen gekommen: „Bereits ab vier Uhr morgens konnten in nur drei Stunden 1.500 Liter Wasser von 45 auf 85 Grad erhitzt werden.“ Doch das war noch nicht alles – auch wenn die Sonne infolge des kalten antarktischen Fallwindes an manchen Tagen vergeblich auf sich warten ließ, konnte das System aufgrund seiner hohen Effizienz Wärme gewinnen: „Auch bei bedecktem Himmel erhitzen sich die speziellen Vakuum-Röhrenkollektoren auf bis zu 98 Grad. Das zeigt, dass selbst das diffuse Sonnenlicht ausreicht, um die Kollektoren so stark aufzuwärmen. Damit hatten wir trotz fehlender Sonne sogar einen Überschuss an Energie.“

Besonderer Beliebtheit erfreute sich vor allem auch die zweite Consolar-Anlage. Wie Gillon berichtete, waren die Polarforscher froh, dass sie dank des zweiten Wärmespeichers und der Vakuum-Röhrenkollektoren für die Raumheizung in der Station und den Betrieb des „Snow Melter“ zur Trink- und Brauchwassergewinnung wieder ausgiebig duschen konnten: „Bereits unmittelbar nachdem die Anlage installiert war, versorgte das System die Station durch das

Aufschmelzen des Schnees mit 800 Litern Wasser pro Tag – und das trotz bereits sinkender Spätsommersonne.“

Auch in der laufenden Saison 2010/11 möchte die belgische Polarforschungsstation nicht mehr auf die effizienten Solaranlagen von Consolar verzichten. Es ist sogar eine Erweiterung der Systeme geplant. Um dem zunehmenden Energiebedarf des Forschungsteams gerecht zu werden, sollen jetzt noch weitere Solarwärmesysteme von Consolar in der Antarktis installiert werden. Auch ein neuer mobiler Snow Melter ist geplant, der die Forscher bei ihren Expeditionen begleiten und dabei auch unterwegs für frisches Wasser sorgen soll.

Für Andreas Siegemund, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb von Consolar, zeigt der Erfolg dieses Projekts damit einmal mehr: „Wenn es möglich ist, ein emissionsfreies Gebäude im extremen Antarktisklima mit Wärme zu versorgen, dann ist dies mit einer leistungsfähigen Technologie überall auf der Welt möglich!“ Weitere Informationen zu Consolar unter [www.consolar.com](http://www.consolar.com) und zur Polarstation „Princess Elisabeth“ unter [www.antarcticstation.org](http://www.antarcticstation.org).



*Weltweit erste CO<sub>2</sub>-freie Polarstation „Princess Elisabeth“ in der Antarktis*



*Thomas Gillon von Consolar vor der Polarstation „Princess Elisabeth“ in der Antarktis*



*Röhrenkollektoren vom Typ TUBO 12 CPC auf dem Dach der Polarstation*



*Die Fotos bitte im Zusammenhang mit dem Logo der International Polar Foundation verwenden.*

**Pressekontakt:**

Consolar, Elena Morgovski, Telefon: 069 / 7409328-30, E-Mail: elena.morgovski@consolar.de  
PSM&W Kommunikation, Birgit Wölker, Telefon: 069 / 970705-71, E-Mail: consolar@psmw.de

**Über Consolar:**

Consolar Solare Energiesysteme GmbH ist ein führender Hersteller im Bereich hocheffiziente Solarwärme-Anlagen für Ein- und Mehrfamilienhäuser. Das 1994 gegründete inhabergeführte Unternehmen entwickelt und produziert leistungsstarke Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung sowie Solarheizungen. Das Produktportfolio reicht vom kleinen Warmwassersystem über Solarsysteme zur Heizungsunterstützung bis hin zu einer neuen Solarheizung. Diese ist in der Lage, gut gedämmte Häuser und Neubauten ausschließlich über Hybridkollektoren komplett mit Wärme zu versorgen. Mit den umweltschonenden und vielfach patentierten Lösungen kann die Gebäude-Wärmeversorgung ausschließlich mit erneuerbaren Energien und praktisch CO<sub>2</sub>-emissionsfrei erfolgen. Seit seiner Gründung stehen neben ethischem Engagement hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung im Fokus des Unternehmens, was sich in mehr als 35.000 installierten Anlagen mit Consolar-Technologie sowie zahlreichen Auszeichnungen und Innovationspreisen widerspiegelt. Consolar ist in zehn europäischen Ländern vertreten. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.consolar.com>.